

Gestalten und Spielen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **55-plus : Kurse/Veranstaltungen für Leute über 55**

Band (Jahr): **5 (1999)**

Heft 10

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Dreidimensionale Bilder

Paper Tole

Kursnummer: 3.2401.1

Paper Tole ist die Papierkunst, in der einem Bild die dritte Dimension zurückgegeben wird. Raffiniert und doch verblüffend einfach ist die Technik, wie z. B. Glückwunschkarten, Bilder von Tieren und Blumen plastisch dargestellt werden können. Es werden 4 bis 5 Kopien des gleichen Bildes und das entsprechende Werkzeug benötigt. Dazu kommt das «Gewusst wie», und schon entstehen herrliche Kunstwerke. Obwohl diese Kunstrichtung nie sehr verbreitet war, hat sie Menschen bis heute fasziniert.

Zug, Pro Senectute, Kursraum 4

Mit Margrit Kostri

3-mal 3 Stunden

Mittwoch von 16.00 bis 19.00 Uhr

3. bis 17. November 1999

Fr. 140.–, inkl. Material und

Werkzeuggebrauch

Anmeldung bis 23. Oktober 1999

Zeichnen

Kursnummer: 3.2001.2

Wir werden mit einfachen Übungen Formen, Licht und Schatten wahrnehmen und zeichnerisch festhalten. Auch wenn Sie in den letzten Jahren nie mehr gezeichnet haben, können Sie problemlos mitmachen.

Zug, Pro Senectute, Kursraum 4

Mit Trudy Urech

5 Doppelstunden

Freitag von 14.15 bis 16.15 Uhr

22. Oktober bis 12. November 1999

Fr. 100.–

Anmeldung bis 9. Oktober 1999

Aquarellieren

Kursnummer: 3.2002.3+4

Farben und Formen inspirieren zum Malen, zu neuen Darstellungen ganz einfacher Art. Anhand verschiedener Themen und Techniken lassen wir kleine «Kunstwerke» entstehen, die uns Freude bereiten. Der Kurs ist geeignet für Ungeübte und Fortgeschrittene.

Zug, Pro Senectute, Kursraum 4

Mit Trudy Urech

5 Doppelstunden

Freitag von 14.15 bis 16.15 Uhr

Fr. 100.–

Kursnummer: 3.2002.3

24. September bis 15. Oktober 1999

Anmeldung bis 11. September 1999

Kursnummer: 3.2002.4

19. November bis 10. Dezember 1999

Anmeldung bis 6. November 1999

Modellieren und Töpfern

Kursnummer: 3.2101.5+6

Das besondere Angebot: Modellieren und Töpfern im Atelier. Der Kurs vermittelt Ihnen Aufbautechniken wie Platten-, Wulsttechnik, Überformen sowie Drehen an der elektrischen Töpferscheibe. Bei diversen Glasurtechniken wie Engobieren, Untergrundglasurmalereien, Glasieren mit Glasscherben und Verzieren mit Gold sind kaum Grenzen gesetzt. Der Kurs richtet sich an Anfänger/-innen und Fortgeschrittene. Das Atelier ist rollstuhlgängig.

Baar, Keramikatelier/RAKU, Neuhofstrasse 7

Mit Beatrice Mathis

5 Doppelstunden

Mittwoch von 15.00 bis 17.00 Uhr

Fr. 80.–, exkl. Material und Brennkosten

Kursnummer: 3.2101.5

6. Oktober bis 2. November 1999

Anmeldung bis 25. September 1999

Kursnummer: 3.2101.6

10. November bis 15. Dezember 1999,

ohne 8. Dezember

Anmeldung bis 30. Oktober 1999



APOTHEKE HERTZENTRUM
Apotheke Drogerie Reformhaus Parfümerie

Hanna L. Roth
Dipl. Apothekerin

Hertzentrüm 10
6300 Zug 3

Telefon 041-711 85 00
Telefax 041-712 05 85



HÖRBERATUNG
BORN

Hörberatung Born AG

Alpenstrasse 15, beim Bahnhof, 6304 Zug, Telefon 729 70 80
Neudorfcenter c/o Herzog Optik, 6330 Cham

Ölmalen für Anfänger/-innen

Kursnummer: 3.2005.3+4

Wir befassen uns mit der Technik des Ölmalens und versuchen Landschaften, Objekte, Stillleben usw. auf die Leinwand zu bringen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Zug, Pro Senectute, Kursraum 5

Mit Pelayo Fernandez Arrizabalaga

6 Nachmittage

Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Fr. 140.–, exkl. Material

Kursnummer: 3.2005.3

26. August bis 30. September 1999

Anmeldung bis 14. August 1999

Kursnummer: 3.2005.4

21. Oktober bis 25. November 1999

Anmeldung bis 9. Oktober 1999

Gruppe Ölmalen

Kursnummer: 2.2701

Wir treffen uns regelmässig unter Anleitung zum Ölmalen. Machen auch Sie mit! Bedingung zum Mitmachen sind Vorkenntnisse der Technik.

Zug, Pro Senectute, Kursraum 2

Mit Pelayo Fernandez Arrizabalaga

Donnerstag von 13.45 bis 15.45 Uhr

Fr. 25.– pro Nachmittag, exkl. Material

Verrechnung nach Absprache

Anmeldung und Mitmachen

jederzeit möglich

Patiencen legen – Anfänger/-innen

Kursnummer: 3.2811.2

Sie können allein, aber auch zu zweit Patiencen legen. Dieses beliebte Kartenspiel trainiert auf vergnügliche Art die geistige Beweglichkeit, bringt Distanz zu Alltagsproblemen, vertreibt die Langeweile und macht ganz einfach Spass. Von leicht bis schwierig gibt es für jeden Anspruch Varianten, die mühelos, aber auch mit Vorausdenken und Abwägen gespielt werden können.

Zug, Pro Senectute, Kursraum 1

Mit Dora Nussbaum, Telefon 761 92 58

6 Doppelstunden

Freitag von 14.00 bis 16.00 Uhr

17. September bis 22. Oktober 1999

Fr. 80.–

Anmeldung bis 4. September 1999

Patiencen legen mit zwei Spielen

Kursnummer: 3.2812.2

Sie können Patiencen legen mit einem Spiel und wollen nun weitere Spielmöglichkeiten kennen lernen. Der Schwierigkeitsgrad erhöht sich und die Spannung steigt.

Zug, Pro Senectute, Kursraum 1

Mit Dora Nussbaum, Telefon 761 92 58

5 Doppelstunden

Freitag von 14.00 bis 16.00 Uhr

5. November bis 3. Dezember 1999

Fr. 70.–

Anmeldung bis 23. Oktober 1999



Foto: Josef Stenz, Muri

Schach Grundkurs

Kursnummer: 3.2821.1

Lassen Sie sich einführen in die Grundbegriffe und Grundregeln des Schachspiels. Sie haben noch nie oder schon lange nicht mehr Schach gespielt und möchten die Grundlagen erlernen oder auffrischen. Bretter und Figuren sind vorhanden.

Zug, Pro Senectute, Kursraum 2

Mit Walter Müller

4 Doppelstunden

Donnerstag von 14.00 bis 16.00 Uhr

7. bis 28. Oktober 1999

Fr. 40.–

Anmeldung bis 25. September 1999

Bridge für Anfänger/-innen

Kursnummer: 3.2831.1

Bridge, das weltweit bekannte und wohl variantenreichste Kartenspiel, löst immer wieder Faszination und Begeisterung aus. Bei diesem Partnerspiel wird Ihre geistige Regsamkeit gefordert, sei es im privaten Kreis oder beim Spielen von Turnieren.

Zug, Pro Senectute, Kursraum 1

Mit Vreni und Kurt Wälti

20 Doppelstunden

Montag von 18.00 bis 20.00 Uhr

4. Oktober 1999 bis 21. Februar 2000

Fr. 375.–

Anmeldung bis 18. September 1999

AUSGLEICHSKASSE ZUG • IV-STELLE ZUG

IHR ANSPRUCH AUF ERGÄNZUNGSLEISTUNGEN ZUR AHV



Die Ergänzungsleistungen sind Bedarfsleistungen. Sie bestehen aus:

- den jährlichen Ergänzungsleistungen, welche monatlich ausbezahlt werden;
- der Vergütung von Krankheits- und Behinderungskosten.

Jährliche Einnahmen			Jährliche Ausgaben		
AHV/IV-Renten	Fr.		Alleinstehende	Ehepaare	
Weitere Einnahmen	Fr.		Lebensbedarf	Fr. 16'460	Fr. 24'690
			Krankenkasse	Fr. 1'843	Fr. 3'686
	Alleinstehende	Ehepaare	Bei Wohneigentum:		
Vermögen gemäss Steuererklärung	Fr.	Fr.	Eigenmietwert plus Fr. 1'680	Fr.	Fr.
Freibetrag	Fr. -25'000	Fr. -40'000	Hypothekarzins	Fr.	Fr.
Freibetrag bei selbstbewohnter Liegenschaft	Fr. -75'000	Fr. -75'000	Bezahlte Alimente	Fr.	Fr.
Total Vermögen	Fr.	Fr.	Mietzins bis maximal	Fr. 12'000	Fr. 13'800
Davon ist 1/10 anzurechnen =		Fr.	Total Ausgaben	Fr.	Fr.
Total Einnahmen		Fr.			

Der Anspruch auf die jährlichen Ergänzungsleistungen ergibt sich aus der Differenz zwischen den anerkannten Ausgaben und anrechenbaren Einnahmen. Sind die Ausgaben höher als die Einnahmen oder überschreiten die Einnahmen die Ausgaben nur wenig, so zögern Sie nicht, sich für Ergänzungsleistungen anzumelden. Auskünfte, Merkblätter und Anmeldeformulare erhalten Sie bei der AHV-Zweigstelle Ihres Wohnortes.